

Chronik für den Monat April 1956

Autor(en): **Hunger, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1956)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-397763>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In Aarau tagte die Delegiertenversammlung der Pro Rätia, Vereinigung zur Förderung der Interessen Graubündens.

20. In Scuol/Schuls beschloß die Generalversammlung der «Società Museum d'Engiadina bassa Scuol», gestützt auf ein Gutachten von Dr. E. Poeschel, Zürich, die Erwerbung des sogenannten Klosters, zwecks Errichtung eines Unterengadiner Heimatmuseums.
21. Die Naturforschende Gesellschaft Graubünden ernannte in ihrer letzten Sitzung in Anerkennung ihrer Verdienste die Herren Prof. Dr. h. c. Alfred Kreis und Prof. Dr. Karl Hägler zu Ehrenmitgliedern. Anschließend referierte Prof. H. Brunner, Chur, über «Landschaftstypen des europäischen Nordens».
23. Unter dem Vorsitz von Gewerbesekretär Dr. J. Graß fand in Chur eine Großveranstaltung statt für die Erhaltung der Emser Werke. An der Versammlung sprachen Ständerat Dr. Gion Darms, Nationalrat P. Raschein, Regierungsrat K. Bärtsch und Landammann H. Stiffler.
24. Die Kreislehrerkonferenz Ilanz veranstaltete an ihrer Tagung eine Mozartfeier.
30. Auf der Alp Flix im Oberhalbstein geriet eine Gruppe Skifahrer in ein Schneebrett, wobei eine Skifahrerin den Tod fand.

Chronik für den Monat April 1956

Von A. Hunger, Chur

1. Nach Malans in den Ruhestand zurückgezogen hat sich nach langjähriger Tätigkeit Bezirksarzt Dr. med. Christian Gredig in Landquart.
3. In der Aula des Quaderschulhauses in Chur wurde eine Ausstellung eröffnet unter dem Titel: «Albert Schweitzer in Lambarene».
Auf Initiative des Eidgenössischen Luftamtes in Bern fand im Oberengadin ein Kurs für Hochgebirgslandungen statt. Der Kurs, welcher von acht Piloten besucht wurde, stand unter der Leitung von Oberst Thiébaud, Bern, dem als Fachexperten die Gletscherpiloten Hermann Geiger, Sitten, und Fredy Wissel, St. Moritz, beigegeben waren.
4. In der Kreislehrerkonferenz Thusis sprach Dr. Stefan Sonder, Jugendanwalt, über das Thema: «Jugendstrafrechtliche Probleme im Kanton Graubünden».
Die ordentliche Verwaltungsrechnung des Kantons Graubünden schloß für das Jahr 1955 mit 55 291 423.18 Fr. Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen

- ab. Der Voranschlag rechnete mit einem Defizit von 722 800 Franken. Die außerordentliche Verwaltungsrechnung schloß mit einem Vorschlag von 3 360 143.71 Franken ab. Damit vermindert sich die ungedeckte Staatsschuld um rund 5,8 Millionen Franken von 48 011 726.74 Fr. auf 42 128 005.08 Franken.
5. In Bern wurde eine Ausstellung von Heimarbeiten aus den Bündner Tälern eröffnet, veranstaltet von der Pro Rätia.
 7. Auf dem Roßboden in Chur fand eine Schieß- und Waffendemonstration der Churer Rekrutenschule unter dem Kommando von Oberst Wieland statt.
Dr. Emil Hügli, Journalist und Schriftsteller, starb in Chur im Alter von 84 Jahren.
 8. In den Regierungsratswahlen erreichte keiner der aufgestellten Kandidaten das absolute Mehr von 13 273 Stimmen.
Die Gemeinde Schiers stimmte dem Antrag des Gemeinderates zu, die Ganzjahresschule für das Dorf, wie sie während eines Jahres eingeführt war, beizubehalten.
 10. Hans Flühmann, Grundbuchverwalter und Gemeindecarchivar in Davos seit dem Jahre 1927, trat von diesen Ämtern zurück.
 12. In Chur fand ein Liederabend statt, wobei Magda Schweri (Alt) und J. B. Hilber (Klavier) Werke von Mozart, Schumann und Brahms vortrugen.
 14. Anlässlich der Sitzung der Bündner Börse sprach Dr. Werner Oswald über «Industrielle Energieverwertung in Graubünden».
Der kantonale Frauenturnverband Graubünden führte in Chur einen Spielkurs durch unter der Leitung von Prof. Dr. F. Sieber.
 15. Im Verein ehemaliger Plantahofschüler, Sektion Ilanz, sprach H. Gfeller, Oppligen, Bern, über: «Organisation der landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen».
 16. Prof. Dr. H. Lutz, Chur, sprach in der Vereinigung ehemaliger Kantonschüler über «Mikroprojektion und Schmalfilm als Hilfsmittel im Biologieunterricht an unserer Kantonsschule».
 19. In seinem 82. Lebensjahr verschied in Chur a. Nationalrat Dr. J. Bossi. Der Verstorbene gehörte dem Kleinen Rate in den Jahren 1915–1919 an, war während fast 40 Jahren Mitglied des Großen Rates und seit 1919 vertrat er Graubünden im Nationalrat.
 21. Die älteste Davoserin, Fräulein Fida Gadmer, feierte in Davos-Clavadel ihren 95. Geburtstag. Die Jubilarin hat im Jahr 1890 aus eigener Initiative

das Kurhaus Clavadel erbaut und eröffnete 1903 in Zusammenarbeit mit Dr. med. Ernst Frey das Sanatorium Clavadel.

22. Im 2. Wahlgang der Regierungsratswahlen erreichten die Herren Regierungsräte Dr. A. Bezzola mit 15 049, Dr. A. Cahannes mit 14 825 und Dr. E. Tenchio mit 14 977 Stimmen das absolute Mehr (von 13 386 Stimmen. Für die Wahl der übrigen Mitglieder des Kleinen Rates wurde ein dritter Wahlgang notwendig.

In Ilanz tagte unter dem Vorsitz von Bürgermeister Dr. Paul Jörimann, Chur, der Verband bündnerischer Bürgergemeinden. Zu der Versammlung sprach Dr. J. Putzi, Chur, über das neue Bürgerrechtsgesetz.

23. In Schiers sprach a. Bundesrat Prof. Dr. Max Weber, Bern, über das Thema: «Die Rolle der Verbände in Wirtschaft und Staat».
24. Zum neuen Direktor der Evangelischen Lehranstalt Schiers wurde Prof. Dr. Ernst Rüschi-Christ, Religionslehrer an der Kantonsschule St. Gallen, gewählt.
28. In Chur fand die Gründungsversammlung der Aktiengesellschaft Luftseilbahn Chur-Brambrüesch statt.
29. Die kantonalen Abstimmungen ergaben nachstehende Resultate: Bürgerrechtsgesetz 11 807 Ja und 6407 Nein; Gesetz betreffend Förderung der Krankenpflege 16 695 Ja und 2719 Nein; Gesetz betreffend Beitrag an den Verkehrsverein Graubünden 12 085 Ja und 6708 Nein; Beteiligung des Kantons an den Kraftwerken Hinterrhein 15 570 Ja und 3627 Nein.
30. An einer Schweizer Kunstausstellung in Berlin wurden auch Werke der Bündner Künstler Leonhard Meisser und Turo Pedretti gezeigt.